



Eigenerklärung zur Holzherkunft / Lieferantenerklärung

HOLZKONTOR
Darmstadt • Dieburg • Offenbach

Hiermit erklären wir stellvertretend für die uns mit der Rundholzvermarktung beauftragenden Waldbesitzer, dass das durch uns vermarktete Holz nicht aus umstrittenen Quellen im Sinne der PEFC™/FSC® Zertifizierung stammt und den Legalitätsanforderungen der Europäischen Holzhandelsverordnung (EUTR - VO (EU) Nr.995/2010) entspricht.

Das von uns gelieferte Holz beinhaltet niemals Anteile aus den nachfolgenden Kategorien:

- Illegal geerntetes Holz;
- Holz aus Gebieten, in denen gegen traditionelle und bürgerliche Grundrechte verstoßen wird;
- Holz aus Wäldern, deren besondere Schutzwerte durch die Waldbewirtschaftung gefährdet sind;
- Holz aus der Umwandlung von Naturwäldern in Plantagen oder nichtforstliche Nutzungen;
- Holz aus Wäldern, die mit gentechnisch veränderten Baumarten bepflanzt sind;
- Holz mit Verletzung einer der ILO Kernkonventionen, wie sie in der ILO Erklärung über grundsätzliche Rechte und Prinzipien bei der Arbeit beschrieben sind.

Das von uns vermarktete Holz stammt ausschließlich aus „Low Risk“ (geringes Risiko) Gebieten im Sinne der FSC® Controlled Wood Anforderungen, bzw. „negligible Risk“ (Vernachlässigbares Risiko) aus dem PEFC DDS und beinhaltet keine in CITES gelisteten Arten.

Sollte ein Kunde zu der Einschätzung gelangen, dass Herkünfte als „hohes“ oder „unspezifisches“ bzw. „signifikantes“ Risiko eingestuft werden, verpflichtet sich die „Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach Anstalt des öffentlichen Rechts“ dem Kunden alle notwendigen Informationen zukommen zu lassen, um die gesamte Lieferkette bis zum ursprünglichen Waldort aus dem das Rohmaterial stammt zurückverfolgen zu können. Darüber hinaus erklären wir uns damit einverstanden, die gesamte Lieferkette durch eine Zertifizierungsgesellschaft oder dessen Akkreditierungsgesellschaft verifizieren zu lassen. Sofern Vorlieferanten eingesetzt werden, so sind mit diesen gültige Vereinbarungen abzuschließen, sodass auch diese dem Zertifizierer und der Akkreditierungsgesellschaft Zugang zu Informationen verschaffen, welche zur eindeutigen Nachvollziehbarkeit der Lieferkette zurück zum Waldort notwendig sind.

Bei einer Veränderung des Zertifikatstatus (Aussetzung, Entzug, Änderung der Produktgruppenliste) oder des erklärten Einkaufsgebietes werden Kunden zeitnah informiert.

Wir erklären uns ausdrücklich bereit, Zugang zu den Informationen zur Holzherkunft und Holzart zu gewährleisten. Die Holzherkunft und Holzart ist auf den Lieferdokumenten aufgeführt. Bei zertifizierten Liefermengen ist der Zertifizierungsstatus zusätzlich auf den Verkaufsdokumenten vermerkt.

Das vermarktete Holz stammt ausschließlich aus Deutschland.

Mathias Geisler (Geschäftsführung)